

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes begrüßte der Vorsitzende Herrn Kernbach, Mitarbeiter des Fachdienstes Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit des Fachbereiches Kinder, Jugend und Schule und Mitglied des Vereins zur Förderung der städtischen Jugendeinrichtungen in Sankt Augustin e.V.

Herr Pasaportis übergab sodann das Wort an Herrn Kernbach, der den Mitgliedern des Ausländerbeirates einen detaillierten Einblick in den Aufbau und in die Aktivitäten des Vereins übermittelte.

Zur nachhaltigen Darstellung sind diesem Protokoll das Informationsblatt „Wir über uns“ und ein Organigramm aller Kinder- und Jugendeinrichtungen beigelegt, die durch den Verein betreut werden.

Auf Nachfrage des Vorsitzenden teilte Herrn Kernbach mit, dass der Anteil der Besucher in den städtischen offenen Jugendeinrichtungen mit Migrationshintergrund bei 30-35 % liegen würde. Für den Bereich der Hausaufgabenbetreuung sei dieser Anteil in der Stadtteilwohnung und der Spielstube deutlich höher.

Im Anschluss wurde seitens mehrerer Beiratsmitglieder der Wunsch nach einer Ausweitung des Betreuungsangebotes insbesondere für Jugendliche mit Migrationshintergrund geäußert. Unter Hinweis auf die derzeitige Haushaltssituation teilte Herr Kernbach mit, dass für den Beratungsraum in der Ankerstr. die Finanzierung für ein weiteres Jahr durch die Stiftung „Für uns Pänz“ sichergestellt sei und gegebenenfalls die Angebote dort auf einen zweiten Tag ausgedehnt werden könnten.